

Vermerk

Stellungnahme zur Eingabe des Bürgers Frank Hemelt an den Rat der Stadt Rheine vom 29.01.2022

Es wird angeregt, das Grundstücksbewerbungsverfahren Eschendorfer Aue aufzuheben.

Rat und Verwaltung haben das Ziel, in städtischen Baugebieten hohe Umweltstandards umzusetzen. Deshalb orientieren sich alle Grundstücksvergabeverfahren an den KfW-Standards.

Unabhängig von möglichen KfW-Mitteln hat die Stadt Rheine in den Ausschreibungen und vertraglich aber nur geregelt, dass die Bauwilligen ein Haus nach diesen Effizienzklassen bauen müssen – nicht aber zwingend die Mittel beantragen müssen.

Insofern macht der Stopp der KfW-Mittel die Einhaltung der Effizienzklassen für die Bauwilligen nicht unmöglich – sondern allenfalls teurer.

Es ist deshalb kein Grund für die Aufhebung des Vergabeverfahrens ersichtlich.

Eingabe:

<https://www.spd-kreis-steinfurt.de/2022/01/27/wer-in-die-zukunft-investiert-braucht-sicherheit/>

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Peter Lüttmann,

die SPD im Kreis Steinfurt scheint zu fordern: Wer in die Zukunft investiert braucht Sicherheit.

Am 27.01.2022 endete das öffentlich rechtliche Bewerbungsverfahren um die Vergabe von Grundstücken in der Eschendorfer Aue.

Bekanntlich, wie aber auch obigen Link zu entnehmen ist, gab es vor Ablauf des Grundstücksbewerbungsverfahrens die Einstellung der KFW Förderrichtlinie.

Am Samstag, den 29. Januar wurde die im LINK ausgeführte Erklärung und Stellungnahme auf der Kreisseite der Münsterländischen Volkszeitung veröffentlicht.

Unsicherheiten gibt es seit der Entscheidung der SPD geführten Bundesregierung zur KFW Förderrichtlinie schon sehr viel.

Nun reiht sich m. E. öffentlich weitere Unsicherheit im Hinblick auf das am 27.01.2022 abgeschlossene lokale Grundstücksvergabeverfahren Eschendorfer Aue in Rheine an.

Insofern rege ich nach Paragraph 24 GO NRW, unter Hinweis auf die Stellungnahme und Erklärung im LINK an, dass Grundstücksbewerbungsverfahren Eschendorfer Aue aufzuheben.

"Wer in die Zukunft investiert braucht Sicherheit."

Mit freundlichen Grüßen